



Wetter. Am Freitag, dem 1. November 2024, trafen sich die Sängerinnen und Sänger der Neuapostolischen Kirchengemeinden Wetter und Wetter-Wengern um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Alt-Wetter, um sich und die Zuhörer auf den kommenden Entschlafenen-Gottesdienst einzustimmen.

Bezirksevangelist Frank Schauerte startete mit Gebet. Anschließend trug der Chor Lieder aus der Chormappe der Neuapostolischen Kirche vor. Viele Friedhofsbesucher blieben stehen und erfreuten sich an der Musik.

Entschlafenenwesen in der Neuapostolischen Kirche

Der Glaube an ein Weiterleben nach dem Tod gehört zu den Grundlagen christlichen Glaubens. Neuapostolische Christen glauben zudem daran, dass auch Verstorbenen geholfen werden kann. Die durch das Opfer Christi erwirkte Erlösung ist nicht nur auf die Lebenden beschränkt, sondern reicht bis in die Bereiche der jenseitigen Welt.

Gottesdienste für Entschlafene feiern neuapostolische Christen jährlich drei Mal. Sie finden weltweit in allen Gemeinden am ersten Sonntag im März, Juli und November statt. In den Gemeinden wird in diesen Gottesdiensten der Verstorbenen in besonderer Weise gedacht. In persönlichen und gemeinsamen Gebeten wenden sich die Gottesdienstteilnehmer den Toten zu, die sie der gnädigen Allmacht Gottes anempfehlen.

2. November 2024

Text: Katja Wawrzyn

Fotos: Gerald Gettkandt

